

## **Internationales Sportfest von Kindergartenkindern in Rittersgrün**

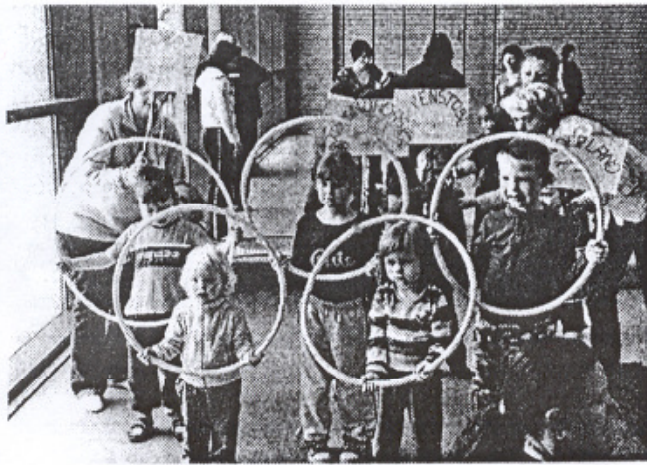
Am Montag, dem 14. April, trafen sich Kindergartenkinder von 4 Kindereinrichtungen aus der hiesigen Region sowie aus der Tschechischen Republik in der Turnhalle Rittersgrün, um ein gemeinsames Sportfest zu erleben.

Anwesend waren etwa 60 Kinder aus den Kindergärten „Puppenstübel“ und „Kinderland“ aus Rittersgrün, „Regenbogen“ aus Johanngeorgenstadt und „Krusno Horská“ („Erzgebirge“) aus Ostrov in der Tschechischen Republik.

Die Organisation der Veranstaltung lag beim Ehepaar Zwanzig von „Puppenstübel“.

Wenn es bei den Kindern um gemeinsame Veranstaltungen geht, so sind wohl alle Kinder vom Treffen und den gemeinsamen Spielen begeistert. Da spielen auch Sprachbarrieren

keine Rolle, die Kinder verständigen sich mit Händen und Füßen und bald weiß der Andere, was sein Spielkamerad aus Ostrov oder umgekehrt meint, so Peter Zwanzig, der das Geschehen voll im Griff hatte, während seine Frau Sabine sich voll den Kindern und den „Wettkämpfen“ widmete. Freudig nahmen anschließend die Kinder Medaillen und Urkunden für ihre sportlichen Leistungen entgegen.



Voll im Zeichen der „Olympischen Ringe“, die die Kinder hier zeigen, standen die sportlichen Wettkämpfe der 3- bis 6-Jährigen.

Spielend sollen die Kinder die Sprache des anderen lernen, und dass dies funktioniert, zeigt die Praxis. Außerdem trägt das gemeinsame Singen von Kinderliedern dazu bei, dabei prägen sich Vokabeln in den Köpfen der Kinder viel leichter ein, so die Meinung sowohl der deutschen als auch der tschechischen Seite.



Für die Kleinsten war das Krabbeln unter einer Bank hindurch kein großes Hindernis.

Um das Projekt „Du und ich, wir alle unter einem Dach“ zu erfüllen, gäbe es einen Vertrag zwischen den beteiligten Kindereinrichtungen und dem Koordinierungszentrum deutsch-tschechische Zusammenarbeit Regensburg, welches die Maßnahme leitet und fördert.

„Bei der Förderung gibt es gegenwärtig aber einige Probleme, deshalb versuchen wir, die Maßnahme über die ‚Euroregion Egrensis‘ abzusichern“, so Peter Zwanzig. Herr Zwanzig sagte aber auch, dass die Gemeinde entsprechend der vorhandenen Mittel und Möglichkeiten das Projekt unterstütze.

Das Gleiche träfe auf Herrn Dr. Stephan vom Krankenhaus

Erlabrunn zu, der sich auch sehr für die Verwirklichung der Maßnahme engagiere.



Dies war die Medaille, die die Kinder für ihre rekordverdächtigen Leistungen erhielten.

In der Regel treffen sich die Kinder der beteiligten Einrichtungen monatlich einmal, um gemeinsam zu spielen, zu basteln oder Sport zu treiben. Die Maßnahmen sind jedoch auch jahreszeitlich abhängig, dabei aber immer kindgemäß ausgerichtet.



Die Kinder des Kindergartens „Krusno Horska“ aus Ostrov und ihre Betreuerinnen bei der Eröffnung des sportlichen Wettkampfes.

So traf man sich in der Osterzeit in Ostrov, um auch einmal tschechische Osterbräuche kennen zu lernen.

Die Bejahung des eingeschlagenen Weges bezüglich der Zusammenarbeit der deutschen und tschechischen Kindergärten bei den Eltern der Kinder ist mittlerweile ungeteilt und vorhanden, auch wenn es anfangs diesbezügliche Zurückhaltung gab. Viele Eltern wollen bei den gemeinsamen Maßnahmen teilnehmen und die Organisatoren bei ihrer Arbeit unterstützen, was oft gar nicht möglich ist, so Peter Zwanzig. Ähnlich verlief es in Ostrov, so Dagmar Krajickova vom Kindergarten „Krusno Horska“. Jetzt habe sich dies ins Gegenteil umgewandelt und die tschechischen Eltern seien begeistert wegen des Zusammenwirkens beider Seiten, was sich auch positiv auf die Entwicklung der Kinder auswirke.

Für dieses Jahr seien als größere Maßnahmen noch ein Sommerfest in Ostrov sowie eine ähnliche Maßnahme in Rittersgrün (mit Übernachtung der tschechischen Kinder) geplant. Wünschen wir den beteiligten Kindereinrichtungen für die